



Institut der Feuerwehr NRW, Postfach 4967, 48028 Münster

Datum: 18. Oktober 2007

Seite 1 von 3

An die
Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister
der kreisfreien Städte,
Landrätinnen und Landräte
der Kreise und
die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister
der Gemeinden

im Land Nordrhein-Westfalen

nachrichtlich:

IM NRW

Bezirksregierungen Arnsberg, Detmold,
Düsseldorf, Köln und Münster

Landesfeuerwehrverband NRW

Arbeitsgemeinschaft der Leiter der
Berufsfeuerwehren NRW

Werkfeuerwehrverband NRW

Feuerschutz

Planspielablauf für Unterrichtszwecke in Ihren Feuerwehren

Sehr geehrte Damen und Herren,

im vergangenen Jahr wurde der am Institut der Feuerwehr verwendete
Planspielablauf anhand des Führungsvorganges und der Feuerwehr-
Dienstvorschriften überarbeitet und mit einem neuen Layout versehen.

Das Planspiel wird eingesetzt um den Teilnehmer mit dem Führungsvorgang vertraut zu machen und diesen zu trainieren sowie für verschiedene Einsatzszenarien die taktischen und technischen Möglichkei-

Aktenzeichen
bei Antwort bitte angeben

Herr Dewulf -288

Herr Zündorf -273

Herr Tappert -260

Telefon 0251 3112--

Telefax 0251 3112-104

Reiner.Dewulf@idf.nrw.de

Johannes.Zuendorf@idf.nrw.de

Carsten.Tappert@idf.nrw.de

Dienstgebäude und Lieferanschrift:

Wolbecker Str. 237

48155 Münster

Telefon 0251 3112-0

Telefax 0251 3112-104

poststelle@idf.nrw.de

www.idf.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinien 11, 22, R22, R32,
N84, Hauptbahnhof Münster
(Bussteig A) bis Haltestelle
„Lohausweg“

ten und Varianten zu ermitteln und gegeneinander abzuwägen. Dadurch soll sich der Teilnehmer ein breites taktisches Wissen aneignen und dieses im Standardeinsatz abrufen können. Gleichzeitig wird ihm mit dem Führungsvorgang ein Handwerkzeug an die Hand gegeben auch in ungewohnten und/oder unübersichtlichen Einsatzsituationen aufgrund seiner Ausbildung die notwendige Sicherheit zu behalten und seine Entscheidungen fußend auf taktischen Überlegungen zu treffen.

Damit das Planspiel bei den Feuerwehren des Landes Nordrhein-Westfalen auf einer einheitlichen Grundlage basiert und die zukünftigen Lehrgangsteilnehmer während der Vorbereitung, aber auch in der fortlaufenden Ausbildung, den am Institut der Feuerwehr NRW verwendeten Ablauf trainieren können, wird mit diesem Schreiben einmalig ein Satz des Planspielablaufs für Ihre Feuerwehr zur Verfügung gestellt.

Jeder Satz des beigefügten Planspielablaufs umfasst vier Bögen im Format DIN A0. Auf jedem Bogen ist der Ablauf eines Teils des Führungsvorganges dargestellt:

- Bogen 1 (orange) - Lagefeststellung
- Bogen 2 (gelb) - Planung
- Bogen 3 (grün) - Befehl/Rückmeldung für den Gruppenführer
- Bogen 4 (grün) - Befehl/Rückmeldung für den Zugführer

Die Notwendigkeit zur Fertigung zweier unterschiedlicher Seiten für den Befehl ergab sich aus der Einführung der neuen Feuerwehr-Dienstvorschrift 3 (FwDV 3). Dort wurde der Befehl des Zugführers je nach Einsatzsituation erweitert und damit dem Befehl der FwDV 100 angeglichen.

Es wird empfohlen die Bögen auf einem Träger aufzuziehen. Die Befestigung mittels Nadeln an einer Pinnwand wäre denkbar, allerdings be-

steht die Gefahr des Ausreißen. Außerdem ist ein Schutz der Oberfläche mittels einer Schutzfolie oder Kaschierung sinnvoll. Das Papier sollte auch keiner Nässe ausgesetzt werden, da Wasser Verwerfungen im Papier hervorruft, die zu Schäden oder sogar zur Zerstörung des Bogens führen können. Ersatz für verschlissene oder zerstörte Bögen kann nicht geleistet werden. Es besteht aber die Möglichkeit einer Sammelbestellung bei dem Verlag, der die Planspielabläufe gedruckt hat. Im Mitgliederbereich auf der Internetseite des IdF NRW (www.idf.nrw.de) ist der Planspielablauf für die Feuerwehren des Landes Nordrhein-Westfalen zum Download ebenfalls bereitgestellt. Dort finden Sie auch Lernunterlagen zum Planspiel, in denen der Ablauf anhand eines Beispieleinsatzes zur Hilfestellung mit wörtlichen Formulierungen wiedergegeben ist.

Für weitergehende Fragen stehen Ihnen meine Mitarbeiter des Dezernates 12 -Führung und Taktik der Gruppen- und Zugführer- zur Verfügung.

Mit der Bereitstellung des Planspielablaufes erweitert das IdF NRW seine den Feuerwehren zur Verfügung gestellten Unterlagen, mit denen eine bessere Vorbereitung auf Lehrgänge ermöglicht werden soll.

Ich wünsche allen zukünftigen und ehemaligen Lehrgangsteilnehmern viel Erfolg bei der Anwendung des Planspielablaufes und hoffe, durch die Vereinheitlichung der Planspielausbildung zu einer weiteren Stärkung der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr in Nordrhein-Westfalen beigetragen zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Carlwald', with a large, stylized flourish at the beginning.